Gemeindebrief

Evangelisch-Lutherische Landeskirche Sachsens

der Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinden St. Wenceslai Wurzen und Kühren-Burkartshain

Februar / März 2024

Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten? Er ist nicht hier, er ist auferstanden. Lukas 24,56





In dieser Ausgabe

- Konfi-Kompakt
- Diakonie Aktion Tischlein deckt sich in Wurzen
- Weltgebetstag 1. März
- Bibelwoche 4.-8. März
- Jubelkonfirmation Wurzen
- Rückblick auf Weihnachten
- Verabschiedung Frau Grundmann

1
Ó
3
3
3



Impressum:

. Herausgeber:

Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Wenceslai Wurzen, Tel.: 03425/90500

Redaktion:

Pfr. Alexander Wieckowski (v.i.S.d.P.),

Pfrn. Elisabeth Fichtner, Angela Handschuh

Gestaltung: Regina Jähnigen

Unsere neue Mailadresse: gemeindebrief.wurzen@gmail.com

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 27.02.2024

Auflage: 1.900 Exemplare,

Druck: Leo Druck GmbH, 78333 Stockach

Der Gemeindebrief erscheint 6 mal jährlich; die Verteilung erfolgt an alle Haushalte im Gemeindebereich. Änderungen vorbehalten, bitte aktuelle Aushänge in den Schaukästen beachten! Wir danken allen, die die Öffentlichkeitsarbeit unserer Kirchgemeinde durch ihre Spende unterstützen und bitten weiterhin um ihre jährliche Gabe. Vielen Dank!

Die Kontoverbindungen finden Sie auf der Kontaktseite am Ende des Gemeindebriefes.

Bildnachweise:

Titelbild: Annika Schmidt,

www.gemeindebrief.evangelisch.de

- S. 2: www.gemeindebrief.evangelisch.de
- S. 4: Pfarramt Wurzen
- S. 8: Fabian Hanspach,

Konstanze Wechsel

- S. 9: www.weltgebetstag.de
- S. 10: Annika Schmidt,

www.gemeindebrief.evangelisch.de

- S. 11: Kaoru Oyamada
- S. 14: www.gemeindebrief.evangelisch.de
- S. 15: privat, Fam. Neubert
- S. 16: privat
- S. 17 u. 18: privat, Astrid Keller
- S. 19: Friedhof Wurzen, Pfadfinder
- S. 20: Diakonie Leipziger Land
- S. 24: www.gemeindebrief.evangelisch.de



Zum Geleit



"Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe." (1. Korinther 16,14)

"Vertragt euch. Habt euch lieb!" - Wie oft hörte man diesen Satz

in der Kindheit, wenn es Streit mit den Geschwistern gab. Das mit dem "einander vertragen", ja das wusste man häufig selbst. Allein es zu schaffen, gelang nicht. Jetzt noch dazu ermahnt oder aufgefordert zu werden, brachte am Ende auch nichts, denn Liebe oder Frieden kann man im Grunde nicht von außen einfach befehlen - es geht von jedem selbst aus.

Unsere Jahreslosung steht am Ende des langen Paulus-Briefes an die Gemeinde von Korinth. Er antwortet auf die Konflikte zwischen den verschiedenen Lagern, will aufräumen mit Irrlehren und Fake-News. Warum läuft es schief in der Gemeinde? Was ist los mit der Gesellschaft? Wo ist der Glaube, die Hoffnung, der Frieden hin? Kommt uns das heute nicht auch bekannt vor? Nachdem Paulus seitenlang versucht zu verstehen und zu antworten, kommen zum Schluss seine Grüße an die Gemeinde. Dort findet sich unsere Jahreslosung, eingeführt durch einen anderen, sehr wichtigen Satz: "Wachet, steht im Glauben, seid mutig und seid stark! Alle eure Dinge lasst in der Liebe geschehen." Betrachtet man unsere Losung im Zusammenhang, bekommt sie doch weniger Kitsch und umso mehr Gewicht. Durchlässig für das werden, wo die Liebe fehlt. Das ist das Ziel. Aufmerksam und wach werden und auch das eigene Leben durchsuchen. Sind meine Gedanken, mein Glaube, meine Handlungen

wirklich durchzogen von Liebe? Die Jahreslosung fordert uns auch zu einer kritischen Selbstreflexion auf. Wie sehe ich den Menschen? Nicht nur meine Freunde oder meinen Partner, sondern diejenigen, mit denen ich aus unterschiedlichen Gründen nichts zu tun haben will. Den Flüchtlingen, dem Nachbarn, der sich in politische Extreme verirrt hat, dem Obdachlosen am Bahnhof. Ist mein Denken und Handeln bei ihnen von Liebe geprägt? Bin ich da mutig, stark und wach - auch für sie? Paulus erinnert uns an eine der zentralen Botschaften des Christentums: Nächstenliebe. Dem Nächsten mit Respekt begegnen - schon das ist ein Zeichen, eine Tat der Liebe. Dazu muss ich weder seine Gesinnung teilen, seine Sprache sprechen, noch seine Hautfarbe haben. So können wir lernen, uns wieder zu vertragen. Es ist ein unsichtbarer, ein zwischenmenschlicher Friedensvertrag, den es braucht. Denn es fängt bei uns an und kann ausstrahlen in unsere Gemeinde, unsere Gesellschaft, unser Land und unsere Welt. Lassen wir unser Leben in diesem Jahr vielleicht doch einmal mehr von Liebe durchzogen sein. Das ist vielleicht mühsam, aber doch verheißungsvoll.

Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.

k: Hillbricht

Konfi-Kompakt

In der ersten Oktoberwoche letzten Jahres ging es wieder auf Reisen. 30 Konfirmanden fuhren mit dem Mitarbeiterteam aus Pfarrern. Gemeindepädagoge, Jugendwart und Teamern nach Roßberg bei Naumburg an der Saale. Wir erlebten eine tolle Gemeinschaft, in der viel gesungen, gelacht, gespielt, gebetet und über Gott und Glaube nachgedacht wurde. Besonders berührend waren die selbst gestalteten Andachten der Konfis und die gemeinsame Abendmahlsfeier. Die Besuche im Weinberg und Weingut Herzer mit Verköstigung von leckerem Traubensaft, in der Landesschule Kloster Pforta und im Gosecker Sonnenobservatorium mit jeweils interessanten Führungen erweiterten unseren Horizont und boten ausreichend Abwechslung. Besonders gedankt wird den Teamern Leonie Neustadt, Tamara Gläser, Ian Zschau und Georg Wieckowski sowie der ehrenamtlichen Busfahrerin Beate Wieckowski.

Unsere diesjährigen 30 Konfirmanden stammen aus folgenden Orten: Böhlitz: Constantin Jacoby und Aaron Stein, Bortewitz: Lina Lugenheim,

Burkartshain: Carl Tauchnitz, Dehnitz: Phil Dietzschold, Großzschepa: Linus Hennig, Kühnitzsch: Philipp Jahn und Janis Reschke, Lossa: Helene Weise, Meltewitz: Anne Grohmann, Michael Heymann und Fiona Rau, Mühlbach: Anna Jung, Nemt: Marie Schramm und Alfons Thiel, Nischwitz: Jolina Gladigau, Elisa Ottma und Elias Schliemann, Nitzschka: Hannes Kupsch, Sachsendorf: Hannah Kleine und Carl Schmidt, Thallwitz: Lilli Ginter und Maximilian Göldel, Thammenhain: Elisabeth Mäding, Wurzen: Annabell Aé, Joe Fischer, Paul Füssel, Cady Jenkel und Sophie Pohl sowie Zschorna: Johanna Just.

Die nächsten verbindlichen Termine sind:

Sa., 3. Februar von 9.30 bis 15.00 Uhr (Start in der Kirche Kühren)
Sa., 16. März von 9.30 bis 15.00 Uhr (Start im Wurzener Dom)

Es grüßen herzlich Pfrn. Fichtner, Diakon Hanspach, Jugendwart Pettrich und Pfr. Wieckowski



Kirchenmusik und Vorträge

Den Flyer mit unserem neuen Jahresprogramm "Konzert im Dom / in der St. Wenceslaikirche" für 2024 finden Sie in diesem Kirchenblatt. Falls Sie schon mehrere Exemplare haben, geben Sie diese bitte an Ihre Freunde oder Bekannte weiter. Vielen Dank!



Mittwoch, 06. März, 19.30 Uhr, Dom St. Marien "Orgel trifft Schlagzeug"

Benefizkonzert für Kantatenprojekt an der Hochschule für Kirchenmusik Dresden mit Werken von G. F. Händel, L. Anderson, A. Willscher, M. Schütz u. a. Manuel Rotter (Orgel),

Eintritt frei - Spende erbeten

Joseph Klötzer (Schlagzeug)

Mittwoch, 20. März, 19.30 Uhr, Dom St. Marien

Titel, Maskerade, Ehrenamt: Börries Freiherr von Münchhausen als ein Domherr zu Wurzen

Vortragsabend zum 150. Geburtstag des Balladendichters und Domherrn mit Domherr Pfarrer Alexander Wieckowski

Musikalische Gestaltung: Domherr KMD i.R. Johannes Dickert

Eintritt frei - Spende erbeten

Karfreitag, 29. März, 14.00 Uhr, Dom St. Marien

Musikalische Andacht zur Sterbestunde Jesu

Werke von Gounod, Jenkins, J.S. Bach Kammerchor St. Wenceslai Orgel: Stephan Seebaß Leitung: Kantorin Kaoru Oyamada

Eintritt frei - Spende erbeten

Karfreitag, 29. März, 14.00 Uhr, Kirche Burkartshain

Musikalische Andacht zur Sterbestunde Jesu

Mitwirkende: Kirchenchor, Kammermusik-Trio Leitung: Annegret Häußler



Kirchenmusik

Alle Wurzener Proben finden auf der Domempore statt.

Kinderchor (außer in den Schulferien)

Domsingschule Vorschulalter bis 2. Klasse: montags 15.00 bis 15.45 Uhr

Kurrende ab 3. Klasse: montags 16.00 bis 17.00 Uhr

Domkantorei: dienstags 19.00 Uhr

Posaunenchor: donnerstags 19.30 Uhr

Kammerorchester St. Wenceslai: 5. und 26. Februar, 11. und 25. März

jeweils 19.30 Uhr

Kammerchor St. Wenceslai: 2. und 3. März ab 9.00 Uhr

29. März (Andacht)

Jugendkantorei: 3. / 4. Februar in Wurzen

9. / 10. März in Wurzen

Kirchenchor Kühren-Burkartshain: 7. und 28. Februar,

6., 13., 20. und 27. März,

17. und 24. April

jeweils 19.30 Uhr im Gemeindezentrum Kühren

Posaunenchor Kühren-Sachsendorf: dienstags um 19.00 Uhr im

Gemeindezentrum Kühren

freitags um 19.30 Uhr in Burkartshain



Posaunenchor Nemt-Burkartshain:

Herzliche Einladung zum Weltgebetstag!

"...durch das Band des Friedens" und mit dem Band des Friedens wollen wir ökumenisch am 1. März 2024 um 19.00 Uhr im Dom zu Wurzen den diesjährigen Weltgebetstag begehen. Diesmal kommt er von Christinnen aus den palästinensischen Autonomiegebieten, was auf der Internationalen Tagung des Weltgebetstages 2017 in Brasilien entschieden wurde. Die Gottesdienstordnung aus Palästina für den WGT 2024 ist vor dem 7. Oktober 2023, dem brutalen Angriff der Hamas und der sich daraus entwickelnden kriegerischen Auseinandersetzungen entstanden. Die biblischen Texte in der Gottesdienstordnung, besonders Psalm 85 und Eph 4,1-7 können in der aktuellen Situation tragen. Mit ihnen kann für Gerechtigkeit, Frieden und die weltweite Einhaltung der Menschenrechte gebetet werden. Für das anschließende Beieinandersein in D4 bitten wir um das Mitbringen von landestypischen Speisen. Peggy Rühle

Kinder und Jugend

Christenlehre Wurzen, Domplatz 4

Vorschule bis 2. Klasse: montags, 16-17 Uhr 3. und 4. Klasse: montags, 15-16 Uhr 5. bis 7. Klasse: montags, 17-18 Uhr

Christenlehre Kühren-Burkartshain, Gemeindezentrum Kühren Vorschule bis Klasse 4: donnerstags, 15.45-16.45 Uhr 5.-7. Klasse: donnerstags, 17-18 Uhr

Junge Gemeinde, Domplatz 4 mittwochs, 19-21 Uhr

Konfi-Kompakt - Termine

3. Febuar: 9.30-15.00 Uhr,

Kühren, Gemeindezentrum

4. Konfi-Samstag: Diakonie und Seelsorge, Abschlussandacht

16. Marz: 9.30-15.00 Uhr, Dom

5. Konfi-Samstag: christl. Leben und Konfi-Spruch, Abschlussandacht

27. März: Ökumenischer Kreuzweg, Beginn 19.00 Uhr im Dom

Förderverein St. Wenceslai - Besichtigungen Türmerwohnung

Förderverein zu tendernde der neuernen dekennene St. Wenceslai e.V.

Liebe Vereinsmitglieder! Liebe Gemeindeglieder! Liebe Freunde des Wurzener Landes!

Ab Ostern ist er wieder möglich: Der Aufstieg auf den Turm der St. Wenceslaikirche zur Türmerwohnung und der Blick ins Wurzener Land. Beim Aufstieg über 154 Stufen ist auch ein interessanter Blick auf die neuen Glocken im neuen Glockenstuhl möglich.

Auch ein Blick in die Kirche selbst lohnt sich natürlich.

Alle sind herzlich willkommen. Die Kirche und der Turm stehen sonntags von 13.00 bis 17.00 Uhr für die Besichtigung und die Besteigung offen.

Für Sonderführungen stehen wir über das Pfarramt Tel. 03425 90500, per Mail kg.wurzen@evlks.de oder carl.roessler@t-online.de zur Verfügung. Wir freuen uns über jeden Interessierten und über eine kleine Spende für die St. Wenceslaikirche. Carl Rößler, Vorsitzender des Vereinsvorstandes

Kinder und Jugend

Projekt GrenzGeschichten

Das Jahr 2023 endete für unsere JG und unser Projekt GrenzGeschichten mit einem ganz besonderen Besuch. Die amerikanische Autorin Gwen Strauss wollte uns bei ihrem Besuch in Deutschland unbedingt kennenlernen - denn wir werden diejenigen sein, die ihren englischen Bestseller "THE NINE" ins Deutsche übersetzen.

die Zwangsarbeit in den HASAG-Werken und darüber hinaus noch die Todesmärsche vom April 1945. Zu Fuß mussten sie von Leipzig über Borsdorf nach Wurzen laufen - von da aus ging es weiter in Richtung Oschatz. Kurz vor Oschatz konnten sie aber den SS-Männern entkommen und flüchteten bis nach Colditz, wo sie befreit wurden. Alles, was die Frauen in ihren Jahren der Gefangenschaft erlebten, erforschte Gwen Strauss.



Ihr Buch, welches 2021 erschien, wurde allein im englischsprachigen Raum über 50.000 Mal verkauft. THE NINE wurde bereits in 16 Sprachen übersetzt - doch eine deutsche Version des Buches ließ bisher auf sich warten. Das wird sich nun ändern. In ihrem Werk beschreibt Gwen Strauss die wahre Geschichte ihrer Großtante Hélène und wie sie und 8 weitere Frauen nicht nur die Konzentrationslager Ravensbrück und Buchenwald überlebten, sondern auch

Sie befragte die Frauen persönlich, interviewte ihre Familien und schaffte so ein Stück Erinnerung, welches es gemessen an der Fülle von Blickwinkeln und Inhalten so weltweit noch nie gegeben hat. Was für eine Ehre, dass wir es sein dürfen, die als erste überhaupt an einer deutschen Version dieses Buches arbeiten dürfen - mit Unterstützung der Autorin höchstpersönlich. Fabian Hanspach

Gesprächskreise und Gruppen

Frauendienst Wurzen:

14. März, 15.00 Uhr, Domplatz 9,

16. April, 10.00 Uhr, Frauenbegegnung in St. Wenceslai

Gesprächskreis Frauen und Mütter Wurzen:

9. Februar, 8. März, 12. April jeweils 19.30, Uhr in Domplatz 4

Ehepaarkreis Wurzen: jeweils 19.30 Uhr 10. Februar: bei Familie Lehne, Landgasthof Dehnitz

1. März: Teilnahme am Weltgebetstag im Dom, 19.00 Uhr,

anschl. Zusammensein mit Essen in Domplatz 4,

6. April: mit Familie Pohl und Pfr. Wieckowski, Domplatz 4

Seniorennachmittag Wurzen:

20. März, 14.30 Uhr, Diakonie, Bahnhofstr. 22 und 16. April, 10.00 Uhr, Frauenbegegnung in St. Wenceslai

Männerkreis Kühren-Burkartshain-Wurzen:

7. Febr., 19.30 Uhr, Gemeindehaus Burkartshain, Tannenhof 2

Thema: "Die Umweltarbeit unserer Landeskirche" mit Frau Manuela Kolster -

Referentin für Umweltfragen in der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens

27. März, 19.30 Uhr, Dom St. Marien Wurzen

Ökumenischer Kreuzweg durch die Stadt Wurzen

3. April, 17.30 Uhr, Leipzig, Augustusplatz, Eingang zur Universität

Thema: "Der Streit um die Universitätskirche Leipzig" mit

Herrn Prof. Dr. Alexander Deeg

Kreis junger Leute Kühren-Burkartshain im Gemeindezentrum Kühren:

2. Febr. Besprechung der Familienrüstzeit, 1. März, jeweils 18.00 Uhr

Frauenkreise:

Sachsendorf 6. Februar, Nemt 7. Februar,

Kühren-Burkartshain 8. Februar (Bhain) jeweils um 14.00 Uhr

4. - 8. März Bibelwoche im Gemeindezentrum Kühren, jeweils 19.30 Uhr

Gesprächskreis im Gemeindezentrum Kühren:

Einladung zur Bibelwoche (s. S. 10)

Gemeinsam durch die Fastenzeit

Sie sind herzlich eingeladen, sich in der Fastenzeit an 5 Terminen in der Kührener Pfarrscheune zu treffen. In der Gruppe wollen wir gemeinsam durch die Fastenzeit gehen, ausgewählte Bibeltexte lesen, miteinander und über unseren Glauben ins Gespräch kommen.

Wir treffen uns am 13.2., 29.2., 6.3., 14.3., und 21.3., jeweils um 19.30 Uhr.

Bitte melden Sie sich bei mir telefonisch oder per E-Mail an.

Herzlich, Pfarrerin Elisabeth Fichtner

Begegnungen - Bibelwoche - Jubelkonfirmation

Bibelwoche 2024 im Wurzener Land vom 4.-8. März, in der Pfarrscheune Kühren, Beginn jeweils 19.30 Uhr

1. Mose 1-11: Und das ist erst der Anfang ... Unsere Welt ist voller Widersprüche und Spannungen. Die Texte der Urgeschichte spiegeln genau das wider und lassen uns damit klarer und tiefer auf unsere Wirklichkeit blicken. Dabei schlagen sie den Bogen vom "Alles war sehr gut" des Anfangs zu "unverbesserlich böse von Jugend auf". Sie erzählen von innigem Verstehen und von babylonischer Verwirrung. In all dem begegnen wir uns selbst und es begegnet uns Gott. Gott ist emotional verwoben mit der Welt. Gott ringt mit den Menschen und ist ihnen barmherzig. So wie Gott auch uns begegnet. Das neu zu entdecken, dazu lädt die Bibelwoche zu den Texten der Urgeschichte aus dem 1. Buch Mose ein.

4. März:

Zeit und Raum: 1.Mose 1,1-2,4 mit Pfr. Wieckowski

5. März:

Gut und Böse:

1. Mose 3 mit Pfrn. Fichtner

7. März:

Tod und Rettung: 1. Mose 7 und 8 mit Pfr. Krebs

8. März:

Sprache und Verwirrung:

1. Mose 11, 1-9 mit Pfr. Lepetit

Herzliche Einladung, wir hätten Sie gern dabei!



Gottesdienst mit Konfirmationsgedenken in Wurzen

Das Konfirmationsgedenken für die vor 25, 50, 60, 65, 70 und früher Konfirmierten wird in diesem Jahr am Sonntag, 26. Mai, 10.00 Uhr im Dom St. Marien begangen.

Beim anschließenden Kaffee und Kuchen kann man ins Gespräch kommen.

Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung bis zum 20. April.

Wer kann bei der Adressenermittlung der damaligen Konfirmanden helfen?



Begegnungen - Rückblick

Verabschiedung von Frau Grundmann



Vielen Dank, liebe Frau Annette Grundmann!

Seit 2012 gehörte Frau Grundmann zum Mitarbeiterteam unserer Kirchgemeinde als Kinderstimmbildnerin. In dieser Funktion wirkte sie aber ehrenamtlich schon viel länger mit. Über 15 Jahre lang unterrichtete sie die Kinder in Stimmbildung und musikalischer Früherziehung, vermittelte Rhythmus- und Notenkenntnisse und sorgte für spielerische Abwechslung und Freude an der Musik. Ob bei den Singe- und Bastelrüstzeiten in Schmannewitz oder Wechselburg, bei den verschiedenen Kurrendetagen oder bei Konzertauftritten -Frau Grundmann war immer dabei. Ein besonderer Höhepunkt war die Erarbeitung und künstlerische Umsetzung des Kindermusicals "Geheimnis von St. Wenceslai" im Jubiläumsjahr 2023. Mit ihrer warmherzigen und zugewandten Art hat sie der Wurzener Kurrende

und Domsingschule viel Kraft und gute Ideen gegeben. Sie war ein großer Segen! Jetzt geht sie in ihren Ruhestand. Das ist ein großer Verlust für unsere Kinderchorarbeit.

Ich danke dir, liebe Annette, von ganzem Herzen für dein großes Engagement und wünsche dir alles Gute in deinem neuen Lebensrhythmus! Im Namen der Mitarbeiterschaft, Kaoru Oyamada



Gottesdienste

Fr., 2. Februar, Lichtmess

18.00 Uhr Börln, Gottesdienst mit Kerzenprozession, Pfr. Wieckowski

So., 4. Februar, Sexagesimae

08.45 Uhr Nemt, Pfrn. Fichtner

10.00 Uhr Wurzen, Dom, hl. Abendmahl, KiGo, Jugendkantorei,

Diakon Hanspach, Pfr. Wieckowski

10.15 Uhr Nitzschka, hl. Abendmahl, Pfrn. Fichtner

Kollekte: Gesamtkirchliche Aufgaben der VELKD

So., 11. Februar, Estomihi

10.00 Uhr Wurzen, Dom, Pfrn. Fichtner

14.00 Uhr Kühren, anschließend Kaffee u. Kuchen, Pfrn. Fichtner

Kollekte: eigene Gemeinde

Mi., 14. Februar

15.00 Uhr Lüptitz, Abschlussandacht zu den KiBiTa, Präd. Handschuh,

Diakon Hanspach

So., 18. Februar, Invokavit

10.00 Uhr Wurzen, Dom, Pfr. i.R. Dr. U. Seidel

10.15 Uhr Burkartshain, Pfr. Lepetit

Kollekte: eigene Gemeinde

So., 25. Februar, Reminiszere

08.45 Uhr Sachsendorf, Pfr. Krebs

10.00 Uhr Wurzen, Dom, Pfr. Wieckowski

14.00 Uhr Lüptitz, anschl. Kirchenkaffee, Pfr. Wieckowski

Kollekte: Besondere Seelsorgedienste: Krankenhaus- und Klinik-, Gehörlosen-,

Schwerhörigen-, Justizvollzugs- und Polizeiseelsorge

Fr., 1. März

19.00 Uhr Wurzen, Dom, Weltgebetstag, Präd. Rühle (s.S. 6)

So., 3. März, Okuli

08.45 Uhr Meltewitz, hl. Abendmahl, Pfrn. Fichtner

10.00 Uhr Wurzen, Dom, hl. Abendmahl, Kammerchor, Pfr. Wieckowski

10.15 Uhr Burkartshain, Pfrn. Fichtner

14.00 Uhr Thallwitz, hl. Abendmahl, Pfr. Wieckowski

Kollekte: eigene Gemeinde

So., 10. März, Lätare

08.45 Uhr Sachsendorf, Pfrn. Fichtner

10.00 Uhr Wurzen, Dom, Jugendkantorei, Pfr. Wieckowski

10.15 Uhr Nemt, Pfrn. Fichtner Kollekte: Lutherischer Weltdienst

Gottesdienste

So., 17. März, Judika

08.45 Uhr Burkartshain, Pfrn. Fichtner

10.00 Uhr Wurzen, Dom, Posaunenchor, Pfr. Wieckowski

10.15 Uhr Börln, hl. Abendmahl, Pfrn. Fichtner

Kollekte: eigene Gemeinde

So., 24. März, Palmarum

10.00 Uhr Wurzen, Dom, Domkantorei, Pfr. Wieckowski 14.00 Uhr Kühren, Einführung Pfrn. Fichtner, Sup. Kinder

Kollekte: eigene Gemeinde

Mi. 27. März, Karmittwoch

19.00 Uhr Wurzen, Dom, Ökumenischer Kreuzweg

Do., 28. März, Gründonnerstag

18.00 Uhr18.00 UhrWurzen, Dom, Abendmahlsfeier, Pfr. Wieckowski18.00 UhrNitzschka, Tischabendmahl, Pfrn. Fichtner

Fr., 29. März, Karfreitag

10.00 Uhr Wurzen, Dom, Pfr. Wieckowski

14.00 Uhr Wurzen, Dom, musikalische Andacht zur Sterbestunde (s.S. 5)

14.00 Uhr Burkartshain, musikalische Andacht zur Sterbestunde,

Pfrn. Fichtner (s.S. 5)

Kollekte: Sächsische Diakonissenhäuser

Bitte die Zeitumstellung vom 30. zum 31. März beachten; die Uhren werden eine Stunde vorgestellt!

So., 31. März, Ostersonntag

06.00 Uhr Wurzen, Dom, festliche Osternacht, Pfr. Wieckowski,

Domherr Dickert

06.00 Uhr Sachsendorf, Osternacht, Taufe, Spaziergang nach Kühren,

Osterfrühstück, Pfrn. Fichtner

10.00 Uhr Kühren, Familiengottesdienst, Taufen, Pfrn. Fichtner

10.00 Uhr Wurzen, St. Wenceslai, Familiengottesdienst, Taufe, Kurrende,

Pfr. Wieckowski, Diakon Hanspach, ab 9.00 Uhr Osterfrühstück

10.00 Uhr Wurzen, Dom, Festgottesdienst, Posaunenchor,

Dompropst Prof. Dr. Deeg

Kollekte: Jugendarbeit der Landeskirche (1/3 verbleibt in der Kirchgemeinde)

Mo., 1. April, Ostermontag

10.00 Uhr Wurzen, Dom, Festgottesdienst, Domkantorei, Pfr. Wieckowski

10.15 Uhr Nemt, Festgottesdienst, hl. Abendmahl, Pfrn. Fichtner

Kollekte: eigene Gemeinde

So., 7. April Quasimodogeniti

10.00 Uhr Wurzen, Dom, Pfr. Wieckowski

Gottesdienste

So., 14. April, Misericodias Domini

10.00 Uhr Wurzen, Dom, Pfr. Wieckowski 10.15 Uhr Kühren, Präd. Handschuh

Di., 16. April

10.00 Uhr Frauenbegegnung, St. Wenceslai, Präd. Rühle u. Team

So., 21. April Jubilate

10.00 Uhr Wurzen, Dom, Jugendkantorei, Pfr. Wieckowski 14.00 Uhr Nitzschka, anschl. Kaffeetafel, Pfrn. Fichtner

Gottesdienste in den Wurzener Heimen

Sie werden gefeiert mit Pfr. Krebs oder Pfr. Wieckowski

Caritasheim, Roitzscher Weg: 19. März, 23. April, jeweils 10.00 Uhr

APH Kleegasse: 13. Februar, 10.00 Uhr

AWO Seniorenzentrum, A.-Kuntz-Str. 23: 5. Februar, 4. März, jeweils 15.00 Uhr

Betreutes Wohnen, A.-Kuntz-Straße 26 a: 5. März, 9. April, jeweils 14.00 Uhr

Pflegeheim "Am Steinhof", Haugwitzstr. 8: 8. Februar, 14. März, jeweils 10.00 Uhr

Gottesdienste Landeskirchl. Gemeinschaft u. Diakonie

Landeskirchliche Gemeinschaft:

Bibelgesprächskreis: 19.2., 18.3., 15.4., jeweils 17.00 Uhr Frauenstunde: 28.2., 27.3., 24.4., jeweils 15.00 Uhr

Gemeinschaftsstunde: sonntags jeweils 17.00 Uhr

Aktuelle Daten siehe www.lkg-wurzen.de

Diakonie Leipziger Land, Bahnhofstr. 22, Wurzen

Fax: 03425/9184778

Schuldnerberatung, Tel. 9184777 Allgemeine soziale Beratung, Behindertenberatungsstelle, Kontaktstelle für Selbsthilfe Wurzen,

Tel. 9182762

Offene Sprechzeit Frau Sandra Winkler (Schuldnerberatung): Dienstag 9 - 12 Uhr Sprechzeit Frau Silke Polster (Kirchenbezirkssozialarbeiterin):

Donnerstag 9 - 13 Uhr

Klub Wurzen: jeweils 14.00 - 16.30 Uhr,

10. Febr., Domplatz 4 und 13. April in St. Wenceslai 21. - 24. Mai: Klubfreizeit Christl. Ferienstätte Reudnitz

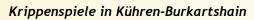


Weihnachten 2023 - Rückblick



Weihnachten 2023 - Rückblick















Neues aus der Arche Noah

Seht, die gute Zeit ist nah, Gott kommt auf die Erde - kommt und ist für alle da, kommt das Frieden werde

•••

Unsere Advents- und Weihnachtszeit war wieder voller Aktivitäten und Vorfreude auf die Feier zur Geburt des Christkindes in der Krippe zu Bethlehem.

Dazu gehörte ein entzückendes Weihnachtskonzert des Künstlerpaares Pohl für alle Kinder in der Arche Noah sowie der Besuch des Tanzmärchens "Der Nussknacker", welches im Schweizergarten von der Musik- und Kunstschule des Landkreises Leipzig aufgeführt wurde.



Bei besonders feierlicher weihnachtlicher Stimmung erfreuten uns die Vorschulkinder mit ihrem wunderbaren Krippenspiel, welches seit Oktober ganz eifrig geprobt wurde, zum Adventsgottesdienst im vollbesetzten Dom.



Als Sternenchor erwärmten alle anderen Kinder gemeinsam mit dem Elternchor sowie der Jugendkantorei unter Leitung unserer Kantorin Kaoru Oyamada die Herzen der Menschen mit weihnachtlichen Gesängen.
Am 6. Januar feierten wir das Dreikönigsfest Epiphanias mit einem von den Eltern gespendeten Festessen an langen reichlich gedeckten Tafeln. Nach der Andacht mit Pfarrer Wieckowski freuten sich die Kinder über ihre Gruppengeschenke.

Im Januar sammelten wir Spenden für die Sternsinger-Aktion 2024 für arme Kinder weltweit und besonders für Kinder in Amazonien. Die Sternsinger brachten für unsere Gaben den Segen "christus mansionem benidicat" in unser Haus. Mögen unsere Spenden dazu beitragen, Gottes Schöpfung, zu der wir auch selbst gehören, zu schützen und zu behüten.

Im Februar freuen sich alle Kinder auf den Fasching am Rosenmontag.

Kindergarten Arche Noah

Die Pädagoginnen überraschen die Kinder wieder mit einem Märchenspiel.

Im März besuchen wir das
Tanzmärchen "Die vier
Jahreszeiten", um die musikalische
und künstlerische Bildung der Kinder
auf vielfältige Weise zu fördern.
Auch Naturwissenschaften werden in
der Arche "groß geschrieben",
deshalb erforschen die Marienkäfer
demnächst das Thema

"Was ist das für ein Wetter?" mit Wetterbeobachtungen u.a. an der neuen Wetterstation und beschäftigen sich mit Mensch und Tier im Winter. Die Singvögel widmen sich dem Regenbogen, der eine besondere Bedeutung für die Arche Noah hat, mit seinen Farben, der Entstehung sowie dem Wasserkreislauf.





Die Sternchen beobachten, malen, singen, basteln zum Thema Vögel im Winter. Auch die Zuckertüten erforschen den Winter in allen Facetten. Mehr dazu berichten wir beim nächsten Mal.

Alle Kleinen und Großen wünschen Ihnen ein gesegnetes, gesundes und fröhliches Jahr 2024. Wir möchten gemeinsam die gute Zeit nutzen und beten von ganzem Herzen, dass Frieden werde auf der Erde! Herzlich Ihre Gudrun Harzbäcker

Pfadfinder - Friedhof Wurzen



3. Februar9. bis 12. Mai29. Juni bis 6. Juli

Gruppenstunde 10-14 Uhr Wölflingslager Stammes Sommerlager (Selketal im Harz)



Mal sehen, was so noch kommt.

Neue Rundbank Gemeinschaftsgrabfeld Baumbestattungen

im letzten Jahr wurde im neu angelegten Grabfeld für Baumbestattungen eine Rundbank errichtet. Diese umfasst nun die prägnante Stiel-Eiche im Zentrum des Grabfeldes in der III. Abteilung und soll den Grabnutzern und Friedhofsbesuchern weiteren Platz zum Verweilen und Trauern bieten.

Rechtzeitig vor dem Ewigkeitssonntag

Aus der Friedhofsverwaltung



In Zusammenarbeit mit der Firma Dögnitz & Söhne sowie Phillip Deckwerth wurde damit ein weiterer Teil zur Verschönerung unseres Friedhofes beigetragen. Die Zuckertüten unserer Kita nutzten die Bank bei einem Friedhofsrundgang gleich für eine kleine Verschnaufpause.

Diakonie

Austausch für Schlaganfallbetroffene und Angehörige - Selbsthilfegruppe in Wurzen in Gründung

Die neue Selbsthilfegruppe richtet sich an Menschen, die selbst von einem Schlaganfall und dessen Folgen betroffen sind sowie an Angehörige. Die Gruppe bietet einen geschützten Rahmen zum Austausch über die Erkrankung und deren Folgen. Informationen und lebenspraktische Erfahrungen können hier

Erfahrungen können hier ausgetauscht werden. Auch das Verständnis und die Akzeptanz unter Gleichbetroffenen spielen eine wichtige Rolle für die Betroffenen und Angehörigen. Sie fühlen sich somit weniger allein gelassen mit der schwierigen Situation. Unterstützung erhält die Initiative von der Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe, kurz KISS,

die über 100 Selbsthilfegruppen im Landkreis unterstützt, neue Gruppen aufbaut und Menschen in die Selbsthilfe vermittelt. Momentan wird zudem eine neue Gruppe für Menschen mit Essstörung sowie eine Gruppe für Menschen mit Angststörung aufgebaut. Eine weitere Gruppe zum Thema Schlaganfall hat sich aktuell in Borna gegründet.

Interessenten wenden sich bitte direkt an die KISS:

Birgit Vetter, Bahnhofstraße 22, Wurzen, dienstags von 9-14 Uhr Tel. 03425 9182762, Mail:

fz.wurzen@diakonie-leipziger-land.de oder Corinna Franke, Nicolaiplatz 5, Grimma, Tel. 03437 701622, kiss@diakonie-leipziger-land.de Online-Selbsthilfegruppen-Datenbank: www.selbsthilfe-ehrenamt.de



Kontakte Ev.-Luth, Kirchgemein

Ev.-Luth. Kirchgemeinden Wurzen und Kühren-Burkartshain

Pfarramt Wurzen, 04808 Wurzen, Domplatz 9, Tel. 03425/90500, Fax: 03425/905042, Mail: kg.wurzen@evlks.de, www.ev.kirche-wurzen.de

Pfarramt Kühren-Burkartshain, 04808 Wurzen, Schulstraße 12, Tel. 034261/61213 Fax: 034261/61548, kg.kuehren-burkartshain@evlks.de



Pfarramt Wurzen: Angela Handschuh Tel. 03425/90500 Angela.Handschuh@evlks.de Mo., Mi., Fr. 8.00 - 12.00 Uhr

Gemeindebüro Kühren: kg.kuehren-burkartshain@evlks.de Do. 8.00 - 12.00 Uhr Kirchkasse,
Kita-Buchhaltung
Martina Winkelmann
03425/905020
Di. 8.00 - 10.00 Uhr und
14.00 - 16.00 Uhr
martina.winkelmann@evlks.de





Pfr. Alexander Wieckowski Pfarramtsleiter 03425/905016, telefonisch am besten erreichbar wochentags 8.00 - 9.00 Uhr alexander.wieckowski@evlks.de

Pfrn. Elisabeth Fichtner (Kühren-Burkartshain) 034261/409774 elisabeth.fichtner@evlks.de





Pfr. Marcel Lepetit (Thallwitz /Lossatal) 04808 Lossatal / Lüptitz, Thomas-Müntzer-Ring 12 Tel.: 0163/4393386 marcel.lepetit@evlks.de

Pfr. Christoph Krebs (Börln/ Kühnitzsch) 04774 Dahlen / Börln E.-Thälmann-Platz 4 Tel. 034361/63887, Fax 55965 christoph.krebs.@evlks.de





Diakon Fabian Hanspach 0176/55305839 fabian.hanspach@evlks.de

Kindertagesstätte: Gudrun Harzbäcker 03425/814985 kita.wurzen@evlks.de





Kantorin Kaoru Oyamada 0176/63836750 kirchenmusik@oyamada.de

Domstift Wurzen Christine Dickert 03425/905021 Di. 9.00 - 12.00 Uhr domkapitel.wurzen@evlks.de www.dom-zu-wurzen.de





Kantorin Annegret Häußler 0176/34483563 an.haeussler@freenet.de

Internetseite: www.ev.kirche-wurzen.de



Kontakte und Kontoverbindungen

Friedhofsverwaltung Wurzen: Paul Schütz und Norbert Krüger

Tel.: 03425/814993 Fax: 03425/854764

Mail: friedhof.wurzen@evlks.de

Zentrale Friedhofsverwaltung Wurzener Land:

Claudia Zittier

Tel.: 03425/854758, Fax: 03425/854764 Mail: friedhofsverwaltung.wurzen@evlks.de

Öffnungszeiten der Zentralen Friedhofsverwaltung Wurzen und Wurzener Land:

Montag 10-12 Uhr, Dienstag 10-12 Uhr und 14-16 Uhr,

Mittwoch und Donnerstag geschlossen

Freitag 10-12 Uhr, sowie nach telefonischer Vereinbarung







______ Friedhofsverantwortliche in der Kirchgemeinde Kühren-Burkartshain

Burkartshain: Frau Fröhlich **Nemt:** Herr Schütz

Tel. 034261/61678 oder 0152/09161467 Tel.: 03425/851687 oder 03425/814993

Kühren: Frau Jähnigen Nitzschka: Frau Beyersdorf

Tel.: 034261/61072 Tel.: 034383/44719

Sachsendorf: Frau Matthes Mail: regina.jaehnigen@gmail.com

Tel.: 034261/40727

Krankenhausseelsorge im Kirchenbezirk Leipziger Land Seelsorger Pfr. Holger Herrmann

Tel.: 034381/87420

Mail: seelsorger@krankenhaus-muldental.de



Kirchgeldstelle Ulrike Mauermann

Th.-Müntzer-Ring 12, 04808 Lossatal OT Lüptitz

Tel.: 03425/928218 Mail: Ulrike.Mauermann@evlks.de

Sprechzeiten: Di., Mi., Do. 10.00-12.00 Uhr

Bareinzahlungen sind auch im Pfarramt Wurzen und Kühren möglich.



Konto der Kirchgemeinden Wurzen und Kühren-Burkartshain:

Kassenverwaltung Grimma BIC GENODED1DKD, IBAN DE 61350601901670409038 KD-Bank

Wurzen: Verwendungszweck RT 3101 (plus Sachbetreff)

Kühren-Burkartshain: Verwendungszweck RT 3119 (plus Sachbetreff)

Passion - Wege zum Kreuz - Auferstehung - Ostern 2024

Palmarum, 24. März

10.00 Uhr Wurzen Dom, Pfr. Wieckowski

14.00 Uhr Kühren, Einführung Pfrn. Fichtner, Sup. Kinder

Karmittwoch, 27. März

19.00 Uhr Wurzen, Dom, Ökumenischer Kreuzweg

Gründonnerstag, 28. März

18.00 Uhr Wurzen, Dom, Abendmahlsfeier, Pfr. Wieckowski

18.00 Uhr Nitzschka, Tischabendmahl, Pfrn. Fichtner

Karfreitag, 29. März

10.00 Uhr Wurzen, Dom, Pfr. Wieckowski

14.00 Uhr Wurzen, Dom, musikalische Andacht zur Sterbestunde

14.00 Uhr Burkartshain, musikalische Andacht zur Sterbestunde,

Pfrn. Fichtner

<u>Bitte die Zeitumstellung vom 30. zum 31. März beachten;</u> <u>die Uhren werden eine Stunde vorgestellt!</u>

Ostersonntag, 31. März

06.00 Uhr Wurzen, Dom, festliche Osternacht, Pfr. Wieckowski,

Domherr Dickert

06.00 Uhr Sachsendorf, Osternacht, Taufe, Spaziergang nach Kühren,

Osterfrühstück, Pfrn. Fichtner

10.00 Uhr Kühren, Familiengottesdienst, Taufen, Pfrn. Fichtner

09.00 Uhr Wurzen, St. Wenceslai, Osterfrühstück und

10.00 Uhr Familiengottesdienst, Taufe, Kurrende,

Pfr. Wieckowski, Diakon Hanspach,

10.00 Uhr Wurzen, Dom, Festgottesdienst, Posaunenchor,

Dompropst Prof. Dr. Deeg

Ostermontag, 1. April

10.00 Uhr Wurzen, Dom, Festgottesdienst, Domkantorei, Pfr. Wieckowski

10.15 Uhr Nemt, Festgottesdienst, hl. Abendmahl, Pfrn. Fichtner

Leben

Was ist Leben, was ist Tod?

Eines Tages stehst du auf, um diese Frage zu klären. Du stehst auf von deiner Geschäftigkeit.

Du stehst auf aus der Menge und stellst dich deinem Spiegelbild

Das ist der Anfang deiner Auferstehung von den Toten. Die vollendet sich im Leben mit Jesus Christus.

REINHARD ELSE

